

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

100 (10.4.1892) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 100. Fünftes Blatt.

Sonntag den 10. April

1892.

Zimmer zu vermieten.

* Lisingstraße 44 ist im 1. Stock links ein auf die Sofienstraße gehendes, möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ein solider Arbeiter findet Schlafstelle: Schäferstraße 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein junger Mann sucht per sofort ein möbliertes Zimmer

Offerten mit Preisangabe (incl. Frühstück) erbeten unter N. 6799 a an Haasenstein & Vogler, A. G., Kaiser-Passage 1.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Auguststraße 5, parterre.

* Ein braves, zuverlässiges und reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und in der Haushaltung tüchtig ist, wird auf Ostern gesucht: Erbprinzenstraße 16 im 2. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen wird auf Ostern gesucht: Waldstraße 89. Ebenfalls ist ein Küchenschrank mit Glasaufsatz, gut erhalten, billig zu verkaufen.

E. Eine tüchtige Restaurationsköchin für nach Baden findet sofort Stelle durch W. Epple, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

* Ein anständiges, flüchtiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und darauf steht, eine dauernde Stelle zu erhalten, wird zu einer kleinen Familie ohne Kinder sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres Wilhelmstraße 6 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Auguststraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, im Laden.

* Zwei einfache Mädchen, ein Zimmermädchen, ein Kindermädchen, zwei Küchenmädchen finden auf Ostern bei hohem Lohn sehr gute Stellen. Näheres Hirschstraße 22, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldstraße 7 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

* Auf 1. Mal sind 6000—9000 Mk. auf 1. oder gute 11. Hypothek auszuleihen. Adressen unter Nr. 1068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber gesucht.

* Für ein mechanisches Geschäft und zur Ausdehnung von 3 Partnern wird ein Teilhaber mit 5000 bis 6000 Mark Kapital gesucht. Näheres Kronenstraße 32, parterre.

Anstalt für Arbeitsnachweis,

Sebelstraße 23.

Stellen finden:

Schneider, Schuhmacher, Anstreicher, Wagenlackier, Tapeziere, Blechner, Schmiede, Wagner, Schreiner auf Bau, Gärtner, Knechte für Landwirtschaft, Dienstboten. 21.

Tüchtige Anstreicher

finden Beschäftigung bei

G. A. Hell, Bähringerstr. 28.

Näherin-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Maschinennähen versteht, wird gesucht. Näheres bei J. Stiel, Tapezier, Amalienstraße 23, Eingang Waldstraße.

Gesucht

wird sofort ein Kindermädchen von 14—15 Jahren. Näheres Waldstraße 40, parterre.

Köchin-Gesuch.

* Eine Köchin von h'er wird zur Ausbille für feinerer Tines auf einige Zeit gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Köchin

wird zur Ausbille oder für ständia sofort oder auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

* Ein junger Mann mit guter Volksschulbildung findet Stellung als Vorleser und Begleiter. Die Stelle eignet sich für einen tüchtigen Pensionär. Anmeldung unter Nr. 2066 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein zuverlässiger junger Mann wird als a. h. h. halb des Hauses wohnender Diener gesucht. Gute Volksschulbildung erforderlich. Anmeldung unter Nr. 2065 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einem kräftigen, fleißigen Mädchen wäre als Weißkuchin Gelegenheit geboten, das Kochen gründlich zu erlernen; ebenso finden einige Küchenmädchen gegen hohe Bezahlung gute Stellen. Näheres bei Frau Kraft, Waldstraße 29.

* Es wird auf Ostern oder später eine ganz tüchtige Herrschaftsköchin für einen größeren Haushalt gesucht. Dieselbe muß rüstig und im Stande sein, ihr Geschäft in allen Theilen selbst zu versehen. Offerten mit Beilage der Zeugnisse unter Nr. 2064 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches das Wisstücken erlernen will, kann sich melden bei Frau Kiewe, Fasanenstraße 36.

Zwei Kellnerlehrlinge

und Kochlehrlinge werden in ein hiesiges gutes Hotel mit Restaurant gesucht. Persönliche Vorstellung gewünscht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bursche,

ein zuverlässiger, stadtkundiger, welcher mit Pferden gut umgehen kann, findet sofort Stelle: Karlsstraße 12 im Laden.

Wir suchen einen tüchtigen

Hausburschen

mit guten Zeugnissen zum baldigen Eintritt.

Geschw. Knopf,

Kaiserstraße 147.

Hausbursche,

ein tüchtiger, welcher schon in einer Restauration war, findet sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Ida Stählerthal, Bähringerstraße 70.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.

* Eine erste, tüchtige, in der Kurz-, Mod-, Woll- und Wollswaaren-Branche erfahrene Verkäuferin mit guter Handschrift, seit einigen Jahren in einem feinerem Geschäft hier thätig, sucht ihre Stelle zu verändern. *21.

Das Geschäft am hiesigen Plage ausge-schlossen. Offerten beliebe man unter Nr. 2054 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Ein besseres Mädchen

(französische Schweizerin), welches Hausarbeit versteht und gut nähen kann, sucht nach hier oder auswärts Stelle zu Kindern. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Näheres Bekendstraße 51, 3. Stock. *21.

E. Kellnerinnen, Köchinnen,

Büffelbamen, Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen, Hausburschen, suchen und finden Stellen durch W. Epple, Haupt-Placirungs-Bureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Stellen-Gesuche.

21. Wir suchen für junge Mädchen Stellen als Stütze der Hausfrau mit oder ohne Vergütung, in welchen denselben Gelegenheit geboten wird zur weiteren Ausbildung in häuslichen Arbeiten. Vermittlungsstelle der Abtheilung I des Bad. Frauenvereins, Gartenstraße 47.

21. Eine gebildete Dame, durch Fräulein Neumann in Dresden ausgebildet, sucht Stellung in einer Anstalt oder Familie zur Ausübung von Massage und Hellsymnastik durch die Vermittlungsstelle der Abtheilung I des Bad. Frauenvereins, Gartenstraße 47.

* Stellen suchen und finden: Kellnerinnen, Köchinnen, Büffelbamen, Haus- u. Zimmermädchen, Spülmädchen und Hausburschen auf's Ziel für hier und auswärts. Näheres im Bureau Spitalstr. 44, 2 Stiegen hoch. Daselbst können erdentliche Mädchen übernachten.

Zwei fleißige Tagelöhner

suchen Beschäftigung. Dieselben nehmen alle Arbeit an. Offerten unter Nr. 2067 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fahrrad- und Nähmaschinen-Reparaturen werden unter Garantie gut und billig ausgeführt von Mechaniker A. Fuchs, Kronenstraße 32. Da'elbst ist ein 52" Hochrad für 60 Mark zu verkaufen.

20 Mark Belohnung.

* Am 8. April Abends wurde eine goldene Brosche, mit Perlen und Steinen besetzt, auf dem Wege vom Hotel Germania über die Erbprinzen- und Herrenstraße nach der Kaiserstraße verloren. Gegen obige Belohnung zurückzugeben an Friedrich Wolff, Kaiserstraße 104.

Verloren.

* Eine arme Wittve verlor gestern Mittag kurz vor 12 Uhr in der Stefanienstraße ein Geldtäschchen mit Inhalt, bestehend aus einem Dreimarkstück, Kleingeld und etwas Vereinskasse. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe auf dem Polizeibureau abzugeben.

Zugelaufener Hund.

* Ein Dachshund ist zugelaufen: Karlsstraße 37 im Hinterhaus. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr.

Für Schreiner!

* Eine besonders zur Möbelfabrikation gut komplet eingerichtete Schreinererei mit guter Kund-schaft ist zu verkaufen. Einem jungen, tüchtigen Schreiner wäre hiermit Gelegenheit geboten, schon mit wenig Kapital ein Geschäft zu gründen. Eine schöne Werkstätte kann billig dazu vermietet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

Größere Kesseltöpfe und Dienstbotenkoffer sind zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

* Ein neuer, selbstverfertiger Herd ist billig zu verkaufen: Waldstraße 24 im Hinterhaus.

Ein gut erhaltener Krankenfahrstuhl ist billig zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

* Wegen Aufgabe der Zucht werden Angora- und Kapinhasen zu jedem Preis verkauft: Gärtnerei Brehm, Schandweg 16.

Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

* Ein schöner, großer Schreibtisch, 1,20 m lang, ist zu verkaufen: Bahnhofstraße 50 im 1. Stock.

Zu verkaufen
ein fast neuer Frack nebst schwarzer Weste (für Kellner etc.) sowie eine Bettstatt nebst Matratze und Kissen. Näheres zu erfragen Werberstraße 21, parterre.

* Ein großer, beinahe noch neuer Wirtschaftstisch nebst Kupferkessel, eine Anrichte, ein geschliffener Spiegel und bessere Bilder sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 18.

2.1. Eine Wampengarnitur in oliv- und kupferfarbigem Seidenstoff, sehr solid gearbeitet, ist billig zu verkaufen bei

Sebastian Münch, Tapezier,
Hirschstraße 10/12.

— Eine Anzahl
eichene Käffer,
in welchen früher Druckerfarbe enthalten war und welche sich zu

Pflanzenkübeln
gut eignen, werden pro Stück zu 70 Pf. abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein gut erhaltenes Federnbett ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 26 im 4. Stock.

Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 66, 2. Stock.

Ein Schrank für ein technisches Bureau geeignet, mit Regalen, Schließvorrichtungen und Schubladen ist billig abzugeben: Karlstraße 22, Malerwerkstätte.

Ein starker Pritschenwagen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 51.

Drei Kinderwagen, noch gut erhalten, sind im Auftrag billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223 im 1. Stock des Seitenbaus.

Sechs Kegelkugeln und eine Bettstelle sind billig zu verkaufen: Grenzstraße 11.

Schönes, gutes Gen hat zu verkaufen Fr. Goldschmidt, Lammwirth in Mühlburg.

Nähmaschine.
2.1. Eine neue, noch nicht ausgepackte Nähmaschine, sehr charmant, zum Treten, mit Tisch und Rollen, ist wegen Abgabe an den Besteller zum Preis von 80 Mark zu verkaufen: Weberplatz 42 im Laden.

Hochrad.
* Ein elegantes, englisches 50er Hochrad ist billig zu verkaufen. Näheres Leopoldstrasse 41 im 2. Stock.

Ein Distelfink-Kanarienvogel, Bastard, ist mit oder ohne Käfig billig zu verkaufen: Douglasstraße 6 im Seitenbau, parterre.

Herbkauf-Gesuch.
* Ein noch guter, 3- bis 4-jähriger Herb, für eine Wirtschaftslücke geeignet, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eiskasten,
ein größerer, gut erhaltener, für Familie, wird zu kaufen gesucht. Näheres Adlerstraße 6 im Laden.

2.1. Einen gut erhaltenen
Kochherd
sowie einen größeren
Firmaschild
sucht zu kaufen J. Müssele, z. Prinz Ludwig.

Gekauft werden
einige gebrauchte, noch gut erhaltene Zinkbadewannen. Zu erfragen im Merkur, Kriegstraße 40. Ebenfalls sind ein Kinderbett und ein Schwager sowie ein gut erhaltener Kinderstuhl zu verkaufen.

Eine Schuldverschreibung des bad. Vereins für Geflügelzucht wird zu kaufen gesucht. Gest. billigste Offerten befördert unter Nr. 2056 das Kontor des Tagblattes.

Ein junger, kurzhaariger Hund, Rade, kleine Rasse, wird gekauft. Angebote: Müppurterstraße 74, Vormittags.

Unterrichts-Angebote.
* 41. Eine für höhere Mädchenschulen geprüfte Lehrerin wünscht Privatunterricht in der französischen und englischen Sprache, sowie Nachhilfsstunden in allen übrigen Fächern und Klavierunterricht zu ertheilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Nächsten Dienstag und Mittwoch bleibt mein Geschäft Feiertage wegen geschlossen.

J. Bähr,
Waldstraße 51.

Jenny Lind-Torte
heute im Auschnitt empfiehlt

Albert Neu,
Conditorei und Café,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Mürbe | Italienisches
Kuchen, | Osterbrod.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

Gefrorenes
stets vorräthig in der Conditorei und Café

Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Feinste
Murcia-Blut-Orangen
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Achte
Schweizer Hüppen
empfiehlt
Albert Neu,
Conditorei und Café,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Frische Sendung
Poularden
eingetroffen bei
V. Merkle.

Feinsten
westphälischen Schinken,
Hamburger Schinken,
Lachschinken,
Gothaer Cervelatwurst,
Gothaer
Siebenbürger
Mailänder
Veroneser
Bologneser
Salami
empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

empfiehlt zu Fabrikpreisen
Friedr. Maisch Sohn,
31. Lammstraße 5.

Conserven:
Erbsen, Carotten, Bohnen, Spargeln, Carotten mit Erbsen, Tomaten, gemischte Gemüse, Erdbeeren, Aprikosen, Mirabellen, Kirschen, Reineclaudes und Melange in verschiedenen Qualitäten und Dosen äußerst billigst empfiehlt

August Lösch,
3.1. Kaiserstraße 115.

Frische holl. Schellfische, frisch gew. Stockfische
empfiehlt

August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Russische
Matjes-Häringe
frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Lahrer
Offenbacher
Regensburger
Matiborer
Schnupftabake,
für Wiederverkäufer im Detail die beste und billigste Bezugsquelle.

2.1. **Eugen Helff,**
6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Camphor,
Naphtalin - Camphor, Insektenpulver, Mortein,
billige Spritzen zu 25 Pf. empfiehlt
Eugen Helff,
2.1. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Neuheiten in Kinderkleidchen,
reizendes Sortiment, in allen Preislagen sind wieder eingetroffen.
S. Lämmle,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Für Ladenbesitzer
empfehle ich neue Auslagplatten aus Kryhallspiegelglas von 15-35 cm Breite und bis 3 m Länge zu billigen Preisen. Ludwig Seiderer, Glasermesser, Kriegstraße 26, vis-à-vis dem Hauptbahnhof.

Strohhüte für Herren,
Strohhüte für Knaben,
Strohhüte für Mädchen
 und Kinder
 in allen Sorten, in jeder Farbe
 und in jedem Geschlecht empfiehlt
 zu äußerst billigen Preisen
C. A. Zeumer,
 Kaiserstraße 127.

Neuheiten
 in
Cravatten
 in unübertroffener Auswahl zu sehr
 billigen Preisen.
S. Lämmle,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz

Kinderstrohhüte,
 prachtvoll, fleidsame Formen
 mit wunderbar schöner Gar-
 nierung, empfiehlt in größter Aus-
 wahl zu außergewöhnlich billigen
 Preisen
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Herren-Oberhemden
 nur gute Qualitäten,
 vorzüglich sitzend,
 zu Nr. 3 - 4, 25 und Nr. 5 -
 in allen Weiten vorräthig.
 = Anfertigung nach Maß =
S. Lämmle,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Für Wirthe u. Wiederverkäufer.
 Empfehle schöne, gesunde Speisezwiebeln per
 50 kg mit Sack zu 7 M. 50 P.,
 to kleinen Wirsing, zwei Pfund schwer, bei
 Abnahme von 25 Stück zu 6 M. 50 P. gegen
 Nachnahme.

Ph. H. Zlepse,
 I. Gemüse-Versand-Geschäft Baden-Baden.
 NB. Bestellungen nimmt entgegen A. Rehm,
 Käsehandlung, Spitalstraße 19.

Alte Brauerei Pring,
 Herrenstraße 4,
 empfiehlt
 in neu hergerichteter Sommerwirtschaft mit
 englischen Anlagen helles Export- und
 ausgezeichnetes dunkles Lagerbier.

CAFE RESTAURANT
 zum
Frankeneck
 täglich
 reichhaltige
FRÜHSTÜCKSKARTE
WILHELM HENSEL
 Feinstes Sinnerisches
 Exportbier
 Reine offene
 Weine & feine
FLASCHENWEINE zu jeder Tageszeit
 und Soupers
KARLSRUHE
 Karl-Friedrichstr. 1.
 Gemüthliches Nebenzimmer für Gesellschaften.

Restauration
Schützenhaus.
 Ständige Restauration.
 Kalte und warme Speisen zu
 jeder Tageszeit.
 Pring'sches Exportbier und Münchener
 Löwenbräu vom Faß.
 Bekannt vorzügliche offene und
 Flaschenweine.
 Kaffee mit Gebäck.
 Hübsche heizbare Kegelbahn.
 Nebenzimmer mit Pianino.
J. Möloth, zum Schützenhaus.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten die traurige
 Nachricht, daß unsere geliebte Gattin, Mutter,
 Tochter, Schwester und Schwägerin
Katharina Vodubekky,
 geb. Kraus,
 heute Samstag 1/7 Uhr nach kurzem, aber
 schwerem Leiden im Alter von 24 Jahren
 sanft entschlafen ist.
 Karlsruhe, den 9. April 1892.
 Um stille Theilnahme bitten
 die tiefbetrübten Hinterbliebenen:
Wenzel Vodubekky,
Familie Kraus.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 10.
 April, Nachmittag 5 Uhr, vom Trauerhaus,
 Bürgerstraße 9, aus statt.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theil-
 nahme an dem Verluste meines lieben, un-
 vergesslichen Bruders sage ich all' den lieben
 Freunden und Bekannten meinen innigsten
 Dank.
 Die trauernde Schwester:
Josefine Kärcher.

Möbeltransporte
 in der Stadt und nach auswärts werden prompt
 und billigst besorgt von
L. Scharf, Möbeltransporteur,
 Bahnhofsstraße 50 im 1. Stod.

Wittheilungen
 aus dem
Staats-Anzeiger
 Nr. 8 vom 5. April 1892.
 Inhalt.
 Verfügungen und Bekanntmachungen der
 Staatsbehörden:
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
 des Ministeriums des Innern:
 die Befegung der Ehrengelüste in Unfallversicherungs-
 sachen betreffend.

4.1.

Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 Vom 10. bis mit 23. April:
Oberammergau
 dessen Umgehung und die
Passionsspiele 1890.

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 10. April. Außer Abonne-
 ment. Zum Besten der Pensionsanstalt des
 Großh. Hoftheaters: **Concert.** Unter ge-
 fälliger Mitwirkung des Philharmonischen
 Vereins. I. Christus am Oelberg. Oratorium
 für Soli, Chor und Orchester (Op. 85) von
 L. van Beethoven. II. Neunte Symphonie (D-
 moll, Op. 125) mit Schlusschor über
 Schiller's Ode „An die Freude“ von L. van
 Beethoven. Anfang halb 8 Uhr. Ende halb
 10 Uhr.
 Die Annahme von Vormerkungen zu diesem Con-
 certe beginnt am Montag den 4. April, Vormit-
 tags 1/9 Uhr.
 Vom 1. April 1892, d. i. von Einführung der
 mitteleuropäischen Zeit an, ist das Vormerkbureau
 an Werktagen von 1/9 - 1/1 Uhr und von 1/4 - 1/6
 Uhr geöffnet; an Sonn- u. Feiertagen ist dasselbe
 geschlossen. Die Ausgabe der auf Vormerkung zu-
 rückgelegten Eintrittskarten findet jeweils an den,
 der b. tr. Vorstellung vorhergehenden Werktagen von
 1/4 - 1/5 Uhr Nachmittags und der allgemeine
 Vorverkauf der Eintrittskarten am Tage der Vor-
 stellung von 1/12 - 1/2 Uhr Mittags statt. Etwasige
 Aenderungen in den Ausgabzeiten der Eintritts-
 karten werden auf dem betr. Theaterzettel bekannt
 gegeben.
 In der **Charwoche** bleibt die Großh.
 Hofbühne geschlossen.
 Sonntag den 17. April. II. Quartal. 50.
 Abonnements-Vorstellung. **Faust** von Göthe.
 Der Tragödie erster Theil in sechs Acten.
 Musik von C. Lassen.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
 9. April. Friedrich Einblinger von Hausenvorwald,
 Wirth hier, mit Eva Stumpf von Groß-
 Langheim.
 9. „ Gust. v. Weg von Eitelheim, Bahnarbeiter in
 Eitelheim, mit Luise Wed von Welsch-
 neureuth.
 9. „ Friedrich Gelling von hier, Bleicher und
 Installateur hier, mit Luise Scheffweller
 von hier.
 9. „ Philipp Thalmg von Wargen, Wagner hier,
 mit Luise Appenzeller von hier.
Geburten:
 6. April. Marie, Vater Anton Wenz, Verf.-Inspektor.
 6. „ Albert Karl, Vater Albert Waff, Kutscher.
 6. „ Karoline Marie, Vater Michael Dullenhöfer,
 Handelsmann.
 7. „ Grethe, Vater Adolf Reichmann, Kaufmann.
Todesfälle:
 7. April. Elise, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Ferd.
 Michel, Schneider.
 8. „ Rosa, alt 1 Monat 25 Tage, Vater Ludwig
 Schönbaler, Stadtagelöhner.

Die größte Auswahl in Knaben-Strohkhüten

bietet die
Strohhutfabrik
Strauss-Kramer,
Karl-Friedrichstraße 22.

Zeige hiermit meine auf's Reichhaltigste ausgestattete

Oster-Ausstellung

ergebenst an.

J. M. Bauer, Hofonditor,
Friedrichsplatz.

Palm-Sonntag

finden in dem Schrepp'schen Concert-Saale zwei grosse
Streich-Concerte statt, ausgeführt von der ganzen Kapelle des
Königl. Infanterie-Regiments Markgraf Ludwig Wilhelm,
3. Bad. Nr. 111 aus Nastatt, unter Leitung des Königl. Musikdirigenten
Herrn **C. Heusser.**

Anfang des 1. Concertes: Nachmittags 3 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pfg.
" " 2. " Abends 8 " " 30 "

Restoration Haller.

* Bringe mein neu hergerichtes Lokal in empfehlende Erinnerung mit einem guten, frischen Stoff Moninger'schen Bieres, reinen Weinen, kalten und warmen Speisen zu jeder Tageszeit, wozu ergebenst einladet

J. Haller.

Kath. Arbeiterverein Karlsruhe.

Mit Heutig m übernimmt Herr Johann Grätner den Wirtschaftsbetrieb im Arbeiterheim zur Burg Bähringen, woben wir unsere verehrl. Mitglieder geziemend in Kenntniss setzen.

Der Vorstand.

Karlsruher Wochenschan.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:

- 295. Landschaft, von F. Hübsch hier.
- 296. Herannahender Sturm im Canal (engl. Küste), von Albert Pent hier.
- 297. Englische Küste (Cornwall), von demselben.
- 289. Engl. Fischerbafca (Mondnacht), von demselben.
- 299. Fischerbafca in den Lagunen von Venedig, von Manuel Wielandt hier.

- 300. Ausblick vom Leuchthurm auf Stenraer Lofoten, von Karl Böhm hier.
- 301. Bequeterte, von Leopold Mejer hier.
- 302. Hof in Rothenburg, von Gottfried von Hoven hier.
- 303. In Marktbreit a. Main, von R. Wepfer hier.
- 304. Damenportratt, von Kiska Höl hier.
- 305. „Erna“, Kinderportratt, von demselben.
- 306. Morgen in den Lagunen (Venedig), von Prof. W. Schönl. ber hier.
- 307. Vobe Flu h, von demselben.
- 308. Goretz, von demselben.
- 309. In ten Düer, von demselben. (Bilden nur bis Mittwoch ausgestellt).
- 310. Abmarsch sa wedischer Reiter aus Rothenburg a. d. Tauber, von Wilhelm Emelz hier.
- 311. Märznachmittag, von Carl Biederwinn hier.
- 312. Früher Sommer in Thüringen, von demselben.
- 313. Abendstimmung im Winter, von Hermann Ditscher hier.
- 314. Frühlingmorgen, von W. Lehmann hier.
- 315. Im Atelier, von Otto Kitz hier.
- 316. Seifenblasen, von Alexander Köster hier.
- 317. Gefangnisshurm in Wiesb, von Rudolf Dellweg hier.
- 318. Markter Feind, von Hermann Junfer hier.
- 319. Reiterportratt Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Albrecht von Preußen, Regenten von Braunschweig, von H. Hülsen hier.
- 320. Frühjahr an der Alb, von Gottfried von Hoven hier.
- 322. Herbstsonne, von Manuel Wielandt hier.
- 3.3. Viehwelt in der Remschleiderung, von Friedrich Behrendt hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbilderammlung: Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr; Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Glasmalerei von Hans Drinneberg, prämirt Karlsruhe, Mannheim, München. **Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstrasse 7.**